



Allgemeine Geschäftsbedingungen der **Algiba GmbH**, Hilden

§ 1 Geltungsbereich / Einbeziehung

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten als ausschließliche Bedingungen für alle Bestellungen und Kaufgeschäfte, an denen die **Algiba GmbH** (nachfolgend „**Algiba**“), Bahnhofsallee 3, 40721 Hilden (Rheinland), als Verkäuferin beteiligt ist. Dies gilt für alle Bestellungen und Käufe über Online-Shops (z. B. www.algiba.de) bzw. Online-Auktionshäuser (z.B. www.ebay.de) als auch für Bestellungen und Käufe in den Geschäftsräumen von **Algiba**, gleich ob diese schriftlich (z.B. per Fax, per Brief oder E-Mail) mündlich, fernmündlich oder auf sonstigem Wege erfolgen.
2. Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, die den Kauf zu einem Zweck abschließen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

Kunden sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

3. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, soweit **Algiba** sie ausdrücklich schriftlich anerkennt. Diese AGB gelten auch dann ausschließlich, wenn **Algiba** in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen des Kunden dessen Bestellung ohne nochmaligen Vorbehalt ausführt. Dem formularmäßigen Hinweis auf Geschäftsbedingungen des Kunden wird widersprochen.

§ 2 Vertragsabschluss

1. Angebote und Darstellungen von Produkten auf den Webseiten von **Algiba** sind freibleibend. Der Kunde gibt durch die Bestellung eines Produktes ein verbindliches Kaufangebot ab. Vor Versendung des Bestellformulars wird der Kunde nochmals aufgefordert, die Angaben zu überprüfen und Eingabefehler zu korrigieren.
2. **Algiba** ist berechtigt, die Bestellung durch Lieferung der Ware bzw. durch schriftliche Bestätigung (z.B. per Fax, per Brief oder E-Mail) innerhalb von 14 Tagen ab Zugang der Bestellung bei **Algiba** anzunehmen. Im Falle einer Online-Bestellung bestätigt **Algiba** dem Besteller auf elektronischem Wege unverzüglich den Eingang der Bestellung; diese Bestätigung ist nicht als Auftragsbestätigung anzusehen.
3. Die Annahme erfolgt unter dem Vorbehalt der Warenverfügbarkeit, insbesondere der richtigen und rechtzeitigen Selbstbelieferung durch die Zulieferer. Dies gilt nur für den Fall, dass die Nichtlieferung nicht von **Algiba** zu vertreten ist. Sollte die Ware beim Lieferanten nicht verfügbar sein, so wird **Algiba** den Kunden darüber informieren und eventuell eine bereits erfolgte Zahlung des Kunden erstatten.
4. Im Rahmen des Bestellvorgangs liegt das Risiko einer nicht aufklärbaren, fehlerhaften Übermittlung beim Kunden.
5. Alle Vereinbarungen, die zwischen **Algiba** und dem Besteller zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag bzw. im Rahmen der Bestellung schriftlich niedergelegt. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Die Verkaufsangestellten von **Algiba** sind nicht bevollmächtigt, mündliche Nebenabreden zu treffen, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrags hinausgehen.
6. Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform; dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

§ 3 Preise und Zahlung

1. Bei einer Bestellung über den Onlineshop gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung im Internet aufgeführten Preise. Die angegebenen Preise sind Endpreise, das heißt, sie beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile; Versandkosten werden gesondert berechnet.
2. Der Kaufpreis wird im Voraus fällig und ist zahlbar innerhalb von 7 Tagen ab Erhalt der Auftragsbestätigung, in der die für die Zahlung relevanten Daten angegeben werden.
3. Für Bestellungen aus Deutschland kann die Zahlung entweder per Vorkasse, Nachnahme oder per Bankeinzug erfolgen. Für Bestellungen aus dem Ausland gilt eine Zahlung gegen Vorkasse als vereinbart.

§ 4 Lieferung / Versandkosten

1. Die bestellten Waren werden im Rahmen der Lieferbarkeit des Artikels durch den Hersteller schnellstmöglich geliefert. Sollten nicht alle bestellten Waren vorrätig sein, so behält sich **Algiba** Teillieferungen vor. Dadurch entstehen dem Kunden keine zusätzlichen Kosten für Porto und Verpackung.
2. Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und/oder Gewicht bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.
3. Sollte ein bestimmter Artikel nicht lieferbar sein, ist **Algiba** berechtigt, zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung einen qualitativ und preislich gleichwertigen Artikel (Ersatzartikel) zu übersenden. Bei Nichtgefallen kann der Kunde diesen kostenlos zurückgeben.



4. Ereignisse höherer Gewalt berechtigen **Algiba**, die Lieferung um die Dauer der Behinderung hinauszuschieben. Wird **Algiba** die Lieferung dadurch dauerhaft, mindestens aber für den Zeitraum von drei Monaten, unmöglich, wird **Algiba** von seiner Lieferpflicht frei.

Unter den Begriff der höheren Gewalt fallen alle Umstände, welche **Algiba** nicht zu vertreten hat und durch die **Algiba** die Erbringung der Lieferung unmöglich gemacht oder unzumutbar erschwert wird, wie z.B. Ein- und Ausfuhrverbote, Krieg, Energie- und Rohstoffmangel sowie von **Algiba** nicht zu vertretende, nicht rechtzeitige Selbstbelieferung. **Algiba** verpflichtet sich, den Kunden über die Nichtlieferbarkeit zu informieren und etwa erhaltene Gegenleistungen zu erstatten.

5. Die Ware wird an die vom Kunden angegebene Anschrift versandt, soweit nicht Abholung durch den Kunden in den Geschäftsräumen von **Algiba** vereinbart wird. Der Versender wird von **Algiba** bestimmt. Für den Versand innerhalb Deutschlands fallen folgende Versandkosten an:

bis 5 kg € 7,00

bis 10 kg € 10,50

bis 20 kg € 14,00

Höhere Gewichte und Kosten für Auslandsversendung auf Anfrage

Zahlkartengebühr: € 2,00

Der Kunde kann nach Absprache mit **Algiba** einen eigenen Versender bestimmen. Er trägt die Risiken und die Kosten.

6. Die Versandkosten trägt der Kunde. Sie werden mit dem Kaufpreis im Voraus fällig. Gleiches gilt für etwaige zusätzliche Zölle, Steuern oder Abgaben, die für Lieferung in Staaten, die nicht Mitglied der EU sind, anfallen können.

§ 5 Gefahrübergang

1. Die Gefahr des Untergangs und des Verlustes der Ware geht auf den Kunden über, sobald **Algiba** sie zwecks Versand an den Versender übergeben hat.
2. Die Sendung ist gegen Verlust und Transportschäden versichert. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unmittelbar nach Erhalt auf Schäden zu überprüfen und **Algiba** über Schäden unverzüglich zu informieren. Offensichtliche Schäden an der Verpackung sind gegenüber dem Zusteller zu rügen.
3. Ansprüche aus der Versicherung gemäß Absatz 2 tritt **Algiba** im Schadensfall oder nach Verlust der Ware an den Kunden ab.

§ 6 Gewährleistung

1. Die gesetzliche Gewährleistungspflicht beträgt zwei Jahre und beginnt mit der Übergabe der Ware. In dieser Zeit werden Mängel, die der gesetzlichen Gewährleistung unterliegen, kostenlos behoben. Der Anspruch ist zunächst auf Nacherfüllung beschränkt.
2. Erweist sich die Ware als mangelhaft, kann der Kunde als Nacherfüllung nach seiner Wahl die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen. **Algiba** kann die gewählte Art der Nacherfüllung verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist.
3. Schlägt eine Nachbesserung seitens **Algiba** zweimal fehl, verweigert **Algiba** beide Arten der Nacherfüllung oder erbringt **Algiba** die Nacherfüllung nicht innerhalb der vom Kunden gesetzten angemessenen Frist, so hat der Kunde nach seiner Wahl das Recht zum Rücktritt oder zur Minderung des Kaufpreises, ggf. alternativ einen Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzanspruch.



4. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Schäden, die auf natürlichen Verschleiß, auf unsachgemäßen Gebrauch und auf mangelnde oder falsche Pflege zurückzuführen sind.
5. Die Darstellung und Beschreibung der Waren in Online-Shops oder in Katalogen dient ausschließlich der Leistungsbeschreibung und nicht als Garantie der Beschaffenheit.
6. **Algiba** gibt keine Garantie auf die angebotenen Artikel.

Garantiezusagen des Herstellers begründen ein gesondertes Rechtsverhältnis des Kunden mit dem Hersteller. Das heißt, Ansprüche aus Garantiezusagen Dritter (in der Regel des Herstellers) begründen keinerlei Ansprüche gegen **Algiba**. Sämtliche Ansprüche aus Garantiezusagen sind unmittelbar gegenüber dem Garantiegeber (in der Regel dem Hersteller) geltend zu machen.

7. Handelt es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer, kann dieser Mängelansprüche nur dann durchsetzen, wenn er seinen Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten gemäß § 377 HGB ordnungsgemäß nachgekommen ist, sofern der Kauf ein Handelsgeschäft ist.

§ 7 Haftungsbegrenzung

1. Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung des Produktsortiments kann **Algiba** eine Haftung für die Richtigkeit der Herstellerangaben, Produktbeschreibungen und Preisangaben sowie eventueller Druckfehler, technische Änderungen und anhaltende Lieferfähigkeit aller Waren nicht übernehmen.
2. **Algiba** schließt die Haftung für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht worden sind, aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten, Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen oder Ansprüche nach dem



Produkthaftungsgesetz berührt sind. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen von **Algiba**.

3. Sofern der Kunde Schadensersatzansprüche geltend gemacht hat, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit durch **Algiba** oder Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von **Algiba** beruhen, haftet **Algiba** nach den gesetzlichen Vorschriften. Soweit **Algiba** keine vorsätzliche oder grob fahrlässige Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
4. Schadensersatzansprüche aus Verzug oder nachgewiesene Ansprüche auf Aufwendungsersatz gemäß § 284 BGB sind auf 10 % des Kaufpreises beschränkt, sofern nicht **Algiba** vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.
5. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.
6. Für jeglichen Datenverlust des Kunden auf bei **Algiba** gekauften Speichermedien (Computer, Notebooks, Festplatten, Speichermedien etc.) haftet **Algiba** nicht.
7. Ist der Kunde ein Verbraucher, dann verjähren die Mängelansprüche in zwei Jahren, handelt es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer, beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche 12 Monate, jeweils gerechnet ab Gefahrübergang. Die Verjährungsfrist im Fall eines Lieferregresses gemäß §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt.

§ 8 Aufrechnung

Der Kunde ist nicht berechtigt, gegen Forderungen von **Algiba** aufzurechnen, es sei denn, die zur Aufrechnung gestellte Forderung ist rechtskräftig festgestellt oder unbestritten.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

1. Das gelieferte Produkt bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von **Algiba**. So lange ist der Kunde verpflichtet, das Produkt und alle mitgelieferten Materialien pfleglich zu behandeln.
2. Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen. Veräußert der Kunde den Vertragsgegenstand vor dessen vollständiger Bezahlung weiter, tritt er bis zum Ausgleich der Forderung **Algiba** seine Forderung gegen den Dritten ab. Wird die Vorbehaltsware vom Kunden zusammen mit anderen, nicht von **Algiba** gelieferten Waren veräußert, so gilt die Abtretung nur in Höhe des Rechnungswertes der von **Algiba** jeweils veräußerten Vorbehaltsware. **Algiba** nimmt diese Abtretung hiermit an.
3. Verpfändungen, Sicherungsübereignungen, Veräußerungen im Sale-and-Lease-Back-Verfahren und andere Verfügungen durch den Kunden sind unzulässig, solange der Eigentumsvorbehalt besteht.
4. Im Fall des Zugriffs Dritter, etwa im Wege einer Pfändung, sowie im Fall von Beschädigung oder Vernichtung der Ware ist der Kunde verpflichtet, **Algiba** unverzüglich hierüber zu informieren. Weiterhin ist ein Wohnsitzwechsel unverzüglich anzuzeigen.

§ 10 Datenschutz / Bonitätsprüfung

1. **Algiba** behält sich vor, im Einzelfall die Bonität und Identität des Kunden zu überprüfen. In diesem Fall kann die Übersendung einer Kopie des Personalausweises des Kunden erforderlich sein. Die Vertragsdaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Strasse/Hausnummer, PLZ/Ort) werden genutzt, um bei Bedarf eine Bonitätsprüfung zu veranlassen. Dieser Hinweis erfolgt



entsprechend den Vorschriften des § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

2. **Algiba** weist darauf hin, dass persönliche Daten der Kunden elektronisch verarbeitet werden. Alle persönlichen Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Durch die Bestellung erklärt sich der Kunde mit der Speicherung seiner Daten einverstanden. Er ist jederzeit berechtigt, seine Daten einzusehen und ggf. Angaben verändern bzw. löschen zu lassen.

§ 11 Anwendbares Recht / Gerichtsstand / Erfüllungsort

1. Auf die Vertragsbeziehung zwischen dem Kunden und **Algiba** ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland anwendbar; das UN-Kaufrecht wird ausgeschlossen.
2. Soweit der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, wird als Erfüllungsort und Gerichtsstand der Sitz von **Algiba** vereinbart. Gleiches gilt, soweit der Kunde bei Klageerhebung keinen Sitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort in der Bundesrepublik Deutschland hat.

§ 12 Widerrufsrecht für Verbraucher

Widerrufsbelehrung

1. Ist der Kunde ein Verbraucher, dann ist er berechtigt, den Vertragsschluss innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, Email) oder durch Rücksendung der Ware zu widerrufen.
2. Die Frist beginnt frühestens mit dem Erhalt der Ware und dieser Belehrung. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware bzw. des Rücknahmeverlangens. In jedem Fall erfolgt die Rücksendung der Ware auf Kosten und Gefahr des Unternehmens. Die Rücksendung oder das Rückgabeverlangen hat zu erfolgen an:



Algiba GmbH
Bahnhofsallee 3
40721 Hilden

3. Im Falle eines wirksamen Ausübung des Widerrufsrechts sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen kann der Kunde die Wertersatzpflicht vermeiden, indem er die Ware nicht wie ein Eigentümer in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt.
4. Das Widerrufsrecht gilt nur im Rahmen von Fernabsatzverträgen, nicht jedoch bei Käufen, die in den Geschäftsräumen von **Algiba** zustande kommen.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 13 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder unwirksam werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.

Hilden, Januar 2017